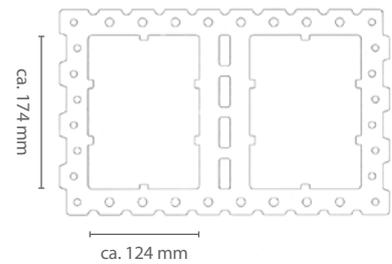


POROTON®-S-Pz®-Planziegel Dryfix

- plangeschliffener Hochlochziegel zur geschosshohen Verfüllung mit fließfähigem Normalbeton
- nach Zulassung des Instituts für Bautechnik Berlin Nr. Z-17.1-1091
- Füllbeton \geq C20/25 / Konsistenzklasse \geq F4 / Größtkorn 8–16 mm
- Rohdichteklasse 2,0 (mit Betonfüllung); 0,80 (unverfüllt)



Lochbild⁹⁾ S-Pz®-240

Wanddicke 17,5: z. B. für 2-schalige Haustrennwände; Wanddicke 24,0/30,0: z. B. Wohnungstrennwand/Treppenraumwand. Erhöhter Schallschutz nach DIN 4109-5 ($R_w \geq 56$ dB) in Abhängigkeit der örtlichen Gegebenheiten (Raumsituation/Detailausbildung) in Wanddicke 30,0 cm realisierbar.



Bezeichnung	POROTON®-S-Pz®-Planziegel-175	POROTON®-S-Pz®-Planziegel-240	POROTON®-S-Pz®-Planziegel-300
Wanddicke	17,5 cm	24,0 cm	30,0 cm
Materialverbrauch			
Format Dünnformat	9 DF	12 DF	15 DF
Länge \times Breite \times Höhe	373 \times 175 \times 249 mm	373 \times 240 \times 249 mm	373 \times 300 \times 249 mm
Bedarf Ziegel	10,7 Stück/m ²		
Dryfix Planziegel-Kleber wird automatisch in ausreichender Menge mitgeliefert.			
Verarbeitungsrichtwerte ¹⁾	ca. 0,45–0,55 h/m ²	ca. 0,50–0,60 h/m ²	ca. 0,55–0,65 h/m ²
Wärmeschutz²⁾			
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R	0,80 W/(mK)		
U-Wert	1,92 W/(m ² K)	1,66 W/(m ² K)	1,48 W/(m ² K)
Schallschutz³⁾			
bewertetes Schalldämm-Maß R_w	56,9 dB	60,8 dB	63,6 dB
Brandschutz⁴⁾			
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2	F 90-AB		
Ausnutzungsfaktor im Brandfall α_R	$\leq 0,70$		
zulässig als Brandwand ⁵⁾	bis Gebäudeklasse 4		
Statik⁶⁾⁷⁾			
geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149	0–1		
Rechenwert der Eigenlast	20,0 kN/m ³ (mit Betonfüllung)		
Festigkeitsklasse	8 (10) ⁸⁾		
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f_k	4,4 (5,0) ⁸⁾ MN/m ²		

¹⁾ Verarbeitungsrichtwerte abhängig vom Grundriss inkl. Verfüllen. ²⁾ Mit Normalbetonfüllung, als Innenwand mit beidseitig je 15 mm Kalk-Gipsputz. ³⁾ Nach DIN 4109-2, rechnerisch zu erwartendes Schalldämm-Maß, inkl. beidseitig 15 mm Kalk-Gipsputz, ohne Berücksichtigung der Flanken. ⁴⁾ Mauerwerk nach Zulassung, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumabschließende Wände. ⁵⁾ Verwendung anstelle einer Brandwand, siehe BayBO, Art. 28(3)/LBOAVO,§7(3). ⁶⁾ Bei diesem Wandsystem trägt nur der Ziegelkörper, der Betonkern wird statisch nicht berücksichtigt. ⁷⁾ Teilsicherheitsbeiwert nach DIN EN 1996/NA für das Material $\gamma_M = 1,8$ (anstatt 1,5). ⁸⁾ Wanddicke 24 cm in Festigkeitsklasse 10 erhältlich (Werk Aichach). ⁹⁾ Die Lochbilder können je nach Produktionsstätte leicht variieren.

Ausschreibungsvorschlag – auch zum Download unter www.schlagmann.de

Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung und Angabe herstellen aus S-Pz®-Planziegel Dryfix. Die Ziegel sind mit Dryfix Planziegel-Kleber entsprechend dem Zulassungsbescheid Z-17.1-1091 und DIN EN 1996/NA zu vermauern, einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel.

Verfüllziegel, geschosshoch ohne Rütteln verfüllt mit fließfähigem (Konsistenzklasse F4 oder F5) Normalbeton mind. C20/25, Größtkorn 8–16 mm

Festigkeitsklasse	8 (10 in d = 24,0 cm, Werk Aichach)
Rohdichteklasse verfüllt	2,0
bewertetes Schalldämm-Maß R_w	56,9 / 60,8 / 63,6 dB
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f_k	4,4 MN/m ² (5,0 in d = 24,0 cm, Werk Aichach)
..... m ² d = 30,0 cm, 15 DF (373 / 300 / 249 mm) S-Pz®-Planziegel-300 Dryfix	
..... m ² d = 24,0 cm, 12 DF (373 / 240 / 249 mm) S-Pz®-Planziegel-240 Dryfix	
..... m ² d = 17,5 cm, 9 DF (373 / 175 / 249 mm) S-Pz®-Planziegel-175 Dryfix	
Bei zweischaligen Gebäudetrennwänden Trennfuge mind. 30 mm; Ausfüllen des Fugenhohlraumes mit dicht gestoßenen Trennfugenplatten, Anwendungstyp "WTH" (DIN EN 13162 in Verbindung mit DIN 4108-10)	
..... m ² d ≥ 30 mm	

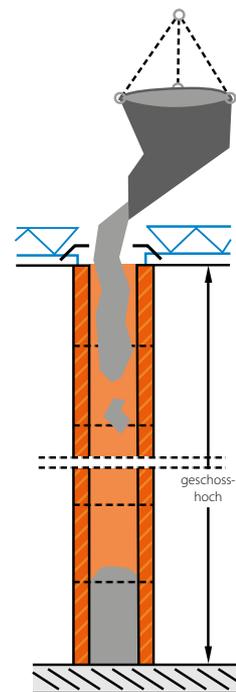
- Die Füllkanäle der Ziegel sind mit Beton mindestens der Festigkeitsklasse C20/25 zu verfüllen.
- Der Füllbeton ist als Fließbeton (Konsistenzklasse F4 oder F5) so einzubringen, dass eine vollständige Verfüllung der Kammern erreicht wird.
- Das Größtkorn des Zuschlags muss mindestens 8 mm betragen und darf 16 mm nicht überschreiten.
- Die Verfüllung kann nach geschosshoher Aufmauerung der Wand erfolgen.
- Bei diesem Wandsystem trägt nur der Ziegelkörper. Die Betonfüllung erhöht nur das Wandgewicht.

Verbrauch Verfüllbeton

Wanddicke (cm)	17,5	24,0	30,0
Verbrauch pro	m ²	m ²	m ²
Verbrauch Verfüllbeton ≥ C20/25 (Liter)	80	120	140

Abmessungen der Füllkanäle (cm)

Wanddicke	17,5	24,0	30,0
ca.-Länge	12,8	12,4	11,6
ca.-Breite	11,5	17,4	21,8



Geschosshohes Verfüllen mit fließfähigem Beton

Weitere Bestimmungen für Entwurf und Bemessung sowie Vorgaben zum Anwendungsbereich, gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, sind zu beachten!